

SAALFELDER HÖHEN PANORAMA

Amtsblatt der Gemeinde Saalfelder Höhe

mit den Orten Bernsdorf, Burkersdorf, Braunsdorf, Birkenheide, Dittrichshütte, Dittersdorf, Eyba, Hoheneiche, Kleingeschwenda, Lositz, Jehmichen, Reschwitz, Knobelsdorf, Unterwirschbach, Volkmannsdorf, Wickersdorf, Wittmannsgereuth, Witzendorf.

Nr. 3

Samstag, den 17. März 2018

Jahrgang 2018



Ostergrüße

Unterm Baum im grünen Gras
sitzt ein kleiner Osterhas',
putzt den Bart und spitzt das Ohr,
macht ein Männchen, guckt hervor.
Springt dann fort mit einem Satz
und ein kleiner frecher Spatz
schaut jetzt nach, was denn dort sei.
Und was ist's? Ein Ostereil!
- Volksgut -

**Wir wünschen allen Einwohnern
der Gemeinde Saalfelder Höhe
ein frohes Osterfest!**

**Torsten Scholz
Bürgermeister**

**alle Mitarbeiter
der Gemeinde**

**die Ortsteilbürgermeister
in den Orten der Gemeinde**

**die Mitglieder
des Gemeinderates**



Amtlicher Teil

Gemeinde Saalfelder Höhe

Einladung zur 3. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Saalfelder Höhe im Jahr 2018 am 05.04.2018

Am **Donnerstag, den 05.04.2018** findet um **19:00 Uhr** im Konferenzraum in der Gemeindeverwaltung in Kleingeschwen- da die 3. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Saalfelder Höhe im Jahr 2018 statt.

Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bürgerfragestunde
5. Bestätigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 01.03.2018
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Beratung und Beschlussfassung zur Beschlussvorlage Nr. 1
 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft und die Inanspruchnahme von Verpflegungsangeboten der Gemeinde Saalfelder Höhe vom 12.04.2016
8. Beratung und Beschlussfassung zur Beschlussvorlage Nr. 2
Haushaltssicherung/Arbeitsplan 2018
9. Beratung und Beschlussfassung zur Beschlussvorlage Nr. 3
Vergabe Hausnummer

Torsten Scholz
Bürgermeister

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung der Gemeinde Saalfelder Höhe vom 01.03.2018

- öffentlicher Teil -

Beschluss Nr. 1-2/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Saalfelder Höhe bestätigt die Tagesordnung.

Beschluss Nr. 2-2/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Saalfelder Höhe bestätigt das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 01.02.2018 - öffentlicher Teil.

Beschluss Nr. 3-2/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Saalfelder Höhe beschließt die Veröffentlichung des Berichtes des Bürgermeisters im Höhenpanorama.

Seit der letzten Gemeinderatssitzung wurden folgende Schwerpunktaufgaben realisiert:

Die Hauptaufgaben der Gemeindeverwaltung setzten sich in den vergangenen Wochen vorwiegend aus der Umsetzung folgender Sachverhalte zusammen:

1. Die im Herbst letzten Jahres begonnene Rechnungsprüfung für das Jahr 2016 wurde durch die Prüfungsstelle des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt ohne festgestellte Beanstandungen abgeschlossen.
2. Die Jahresrechnung 2017 wurde durch die Kämmerei fertiggestellt. Der Jahresabschluss 2017 fällt schlechter aus als im Vorjahr. Im Ergebnis konnte aber der vorhandene Fehlbetrag

aus den Vorjahren um ca. 28.000,00 € abgebaut werden, so dass nun noch ein Fehlbetrag in Höhe von ca. 48.000,00 € zu Buche steht und die Gemeinde Saalfelder Höhe sich auch in diesem Jahr noch in der Haushaltssicherung befinden wird. Die entsprechenden Auswertungen und Ergebnisse wurden im letzten Finanzausschuss besprochen.

3. Derzeit wird durch die Kämmerei der Arbeitsplan für das Jahr 2018 erarbeitet. Dieser wird im nächsten Finanzausschuss im März 2018 als Vorbereitung für die nächste Gemeinderatssitzung am 05.04.2018 vorgestellt.
4. Die durch den Bauhof eingepflanzten Baumschnittarbeiten mussten aufgrund der Witterung auf Mitte März 2018 verschoben werden. Entsprechende verkehrsrechtliche Anordnungen des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt liegen vor. Weiterhin werden durch die Mitarbeiter des Bauhofes Bankreparaturen und Winterdienstarbeiten durchgeführt.
5. Der Gesetzentwurf zum Gemeindeneugliederungsgesetz wurde vom 21.02.2018 bis 23.02.2018 im Thüringer Landtag mit dem Ergebnis diskutiert, dass der Entwurf an den Innenausschuss weitergeleitet wurde, aber am geplanten Inkrafttreten zum 01.07.2018 festgehalten wird.
6. Bezüglich des Breitbandausbaus - und das vorrangig im ländlichen Raum - gab es im IGZ Rudolstadt eine Informationsveranstaltung mit folgendem Ergebnis:
 - Bereitstellung von Fördermitteln von der Landesseite
 - ab Mitte März diesen Jahres EU-weite Ausschreibung, im Anschluss daran Ausschreibung auf nationaler Ebene
 - Ende April 2018 Angebotsauswertung (Dauer ca. 8 Wochen)
 - bis Mitte September 2018 Durchführung von Verhandlungsrunden mit den Bietern
 - Angebotsprüfung durch Bundesnetzagentur (Dauer ca. 8 Wochen)
 - Ende 2018 Beginn Planung durch ausgewähltes Unternehmen
 - Frühjahr 2019 frühestmöglicher Baubeginn
 - Landkreis ist federführend bei gesamter Maßnahme

Beschluss Nr. 4-2/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Saalfelder Höhe beschließt die Festsetzung von Straßenausbaubeiträgen für die Errichtung der Straßenbeleuchtung in der „Burgstraße“ in Unterwirbach. Die „Burgstraße“ in Unterwirbach ist eine Anliegerstraße. Die abzurechnende Anlage ist im beigefügten Lageplan farbig gekennzeichnet. Auf der Grundlage der Straßenausbaubeitragsatzung der Gemeinde Saalfelder Höhe erfolgt die Kostenspaltung für die Teileinrichtung: Straßenbeleuchtung.

Beschluss Nr. 5-2/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Saalfelder Höhe hat vollinhaltliche Kenntnis vom Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresrechnung 2016 der Gemeinde Saalfelder Höhe mit den entsprechenden Anlagen. Der Gemeinderat stellt die Jahresrechnungen 2016 fest.

Beschluss Nr. 6-2/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Saalfelder Höhe beschließt die Entlastung des Bürgermeisters für die Jahresrechnung 2016. Gemäß § 80 Abs. 4 ThürKO liegt die festgestellte Jahresrechnung 2016 mit ihren Anlagen sowie der Bericht des Rechnungsprüfungsamtes mit den Beschlüssen über die Feststellung der Jahresrechnung und die Entlastung vom 19.03.2018 bis 03.04.2018 in der Gemeindeverwaltung zu den allgemeinen Öffnungszeiten aus. Die Zeit der öffentlichen Auslegung und die Möglichkeit der Einsichtnahme ist im Amtsblatt 03/2018 der Gemeinde öffentlich bekannt zu geben.

Beschluss Nr. 7-2/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Saalfelder Höhe hat Kenntnis über die Jahresrechnung 2017 mit folgenden Anlagen:

1. Erläuterungsbericht
 2. Haushaltsquerschnitt
 3. Gruppierungsübersicht
 4. Übersicht über den Stand der Schulden
 5. Übersicht über den Stand der Rücklage
- Die Jahresrechnung wird bestätigt.

T. Scholz
Bürgermeister

Bekanntmachung der Kämmerei

Gemäß § 80 Abs. 4 ThürKO liegt die festgestellte Jahresrechnung 2016 mit ihren Anlagen sowie der Bericht des Rechnungsprüfungsamtes mit den Beschlüssen über die Feststellung der Jahresrechnung und die Entlastung vom 19.03.2018 bis 03.04.2018 in der Gemeindeverwaltung zu den allgemeinen Öffnungszeiten aus.

Hoecke
Kämmerin

Anhörung zu Gesetzentwurf und Änderungsantrag

Entwurf eines Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2018 und zur Änderung des Thüringer Gesetzes über die kommunale Doppik (DS 6/5308) sowie Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21. Februar 2018 (Vorlage 6/3673)

hier:

Anhörung der o. g. Gemeinden sowie der in den unmittelbar betroffenen Gebieten wohnenden Einwohner zum vorgenannten Gesetzentwurf und zu dem Änderungsantrag

Anlagen:

- Gesetzentwurf der Landesregierung eines Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2018 und zur Änderung des Thüringer Gesetzes über die kommunale Doppik (DS 6/5308)
- Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD und BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 21. Februar 2018 (Vorlage 6/3673)
- Empfangsbestätigung für die Gemeinden

In diesem zur Anhörung vorgelegten Gesetzentwurf der Landesregierung und dem o.g. Änderungsantrag werden für den Landkreis Saalfeld-Rudolstadt folgende Strukturänderungen vorgeschlagen:

- § 1 Abs. 1: Die Gemeinde Saalfelder Höhe wird aufgelöst. Das Gebiet der aufgelösten Gemeinde wird in das Gebiet der Stadt Saalfeld/Saale eingegliedert.
- § 1 Abs. 2 bis 3: Die Gemeinde Wittgendorf wird aus der Verwaltungsgemeinschaft „Mittleres Schwarzatal“ ausgegliedert. Die Gemeinde Wittgendorf wird aufgelöst. Das Gebiet der aufgelösten Gemeinde wird in das Gebiet der Stadt Saalfeld/Saale eingegliedert.
- § 2: Die Gemeinde Kamsdorf wird aufgelöst. Das Gebiet der aufgelösten Gemeinde wird in das Gebiet der Gemeinde Unterwellenborn eingegliedert.

Die Regelungen zu den Strukturänderungen und deren ausführliche Begründungen sind dem beigefügten Gesetzentwurf und dem Änderungsantrag zu entnehmen.

Das Landratsamt des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt führt als Rechtsaufsichtsbehörde zu den vorgesehenen Strukturänderungen, die sein Gebiet betreffen, ein schriftliches Anhörungsverfahren der vorgenannten Gemeinden und der betroffenen Einwohner sowie der Verwaltungsgemeinschaft durch. Dieses findet **vom 23. März bis zum 25. April 2018** statt.

Die Anhörung ist ein wesentlicher Bestandteil des Gesetzgebungsverfahrens, weil es unerlässlich ist, dass der Gesetzgeber die Meinung der durch die von ihm zu treffenden Maßnahmen der betroffenen Gemeinden und der Einwohner kennt und in seine Entscheidung einbezieht. Den beteiligten Gemeinden und den Einwohnern, die in den unmittelbar betroffenen Gebieten wohnen, - gemeint sind hier die Gemeinden Saalfelder Höhe, Wittgendorf, Kamsdorf und Unterwellenborn sowie die Stadt Saalfeld/Saale - wird daher Gelegenheit gegeben, zu den vorgeschlagenen Neugliederungsmaßnahmen schriftlich Stellung zu nehmen.

Alle übrigen Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Mittleres Schwarzatal“ und deren Einwohner sowie die Verwaltungsgemeinschaft erhalten ebenfalls Gelegenheit zur schriftlichen Stellungnahme, weil sich durch die vorgeschlagenen Neugliederungen Änderungen ihrer Verhältnisse ergeben.

Die Stellungnahmen der Gemeinden sollen auf einem Beschluss des Gemeinde- bzw. Stadtrats beruhen. Dabei kann auf schon vorliegende Beschlüsse zurückgegriffen werden, wenn sie die gleiche Frage betreffen.

Der Gesetzentwurf nebst Begründung kann während des o. g. Zeitraumes an folgenden Orten zu den genannten Dienstzeiten eingesehen werden:

- **Gemeinde Kamsdorf**, Gemeindeverwaltung, Zimmer 3, Wilhelm-Pieck-Str. 20, 07334 Kamsdorf

Montag	09.00 Uhr - 11.30 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr - 11.30 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 Uhr - 11.30 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr - 11.30 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr - 11.30 Uhr
- **Gemeinde Unterwellenborn**, Gemeindeverwaltung, Zimmer 203, Ernst-Thälmann-Str. 19, 07333 Unterwellenborn

Montag	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag	08:30 Uhr - 12.00 Uhr und 13.30 Uhr - 17.45 Uhr
Donnerstag	08:30 Uhr - 12.00 Uhr und 13.30 Uhr - 15.45 Uhr
Freitag	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
- **Gemeinde Saalfelder Höhe**, Gemeindeverwaltung, Sekretariat, Kleingeschwenda 68, 07422 Saalfelder Höhe

Montag	09.30 Uhr - 12.00 Uhr und 12.30 Uhr - 15.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 12.30 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 12.30 Uhr - 15.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
- **Stadt Saalfeld/Saale**, Stadtverwaltung, Bürgerservice Erdgeschoss, Markt 6, 07318 Saalfeld/Saale

Montag	08.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 14.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 14.00 Uhr
Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
- **Verwaltungsgemeinschaft Mittleres Schwarzatal**, OG Haus 1, Zimmer 100, Hauptstr. 40, 07429 Sitzendorf

Montag	09.00 Uhr - 15.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 Uhr - 15.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
- **Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt**, Dienstgebäude Haus III, Schwarzburger Chaussee 12, 07407 Rudolstadt, Kommunalaufsicht, Raum 311 erfolgen und zwar

Dienstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Eventuelle Stellungnahmen können **schriftlich** unter Angabe des Aktenzeichens

AZ.: 093.020:11_000(18)1-03/mmac

an das

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt
Kommunalaufsicht
Schloßstraße 24
07318 Saalfeld/Saale

zur Weiterleitung an den Landtag gerichtet werden.
Bei Stellungnahmen, die nach dem 25. April 2018 eingehen, kann eine Berücksichtigung nicht gewährleistet werden.

Mi freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Machelett
Leiter Kommunalaufsicht

- Siegel -

Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für den kommunalen Seniorenbeirat der Stadt Saalfeld/Saale

Der kommunale Seniorenbeirat in der Stadt Saalfeld/Saale ist zum 1. Juni 2018 durch den Stadtrat neu zu wählen.

Der Beirat wird zur Stärkung der Mitwirkungsrechte der Senioren gebildet und ist eine eigenständige, konfessionell, verbandspolitisch sowie parteipolitisch unabhängig arbeitende Interessenvertretung der Senioren der Stadt. Der Beirat hat 14 Mitglieder. Die Mitglieder des kommunalen Seniorenbeirats werden auf Vorschlag der in der Stadt tätigen Seniorenorganisationen durch den Stadtrat für die Dauer von 4 Jahren, beginnend am 1. Tag des auf den Wahltag folgenden Monats, gewählt. Die entsprechende Satzungsänderung wird im Amtsblatt des Landkreises Saalfeld- Rudolstadt und der Städte Saalfeld/Saale und Rudolstadt im Monat April veröffentlicht.

Seniorenorganisationen sind gemäß § 2 Abs. 2 ThürSenMitwG die in Thüringen tätigen Vereine, Verbände und Vereinigungen einschließlich der in der LIGA der freien Wohlfahrtspflege vertretenen Organisationen, die gemäß ihrer Satzung die sozialen, kulturellen, gesundheitlichen, wirtschaftlichen, sportlichen und sonstigen Interessen der Senioren wahrnehmen.

Auf der Grundlage der Bestimmungen der Satzung für den kommunalen Seniorenbeirat der Stadt Saalfeld/Saale fordere ich zur Einreichung von Wahlvorschlägen für den kommunalen Seniorenbeirat der Stadt Saalfeld/Saale auf.

Wahlvorschlagsberechtigte Seniorenorganisationen können ihre Bewerber unter Angabe von Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum schriftlich bis zum

30. April 2018

an folgende Anschrift einreichen:

Stadtverwaltung Saalfeld
Bürgermeister, Herr Graul
Markt 1
07318 Saalfeld.

Die Aufnahme von Bürgern aus den voraussichtlich zum 01.07.2018 in die Stadt Saalfeld/Saale einzugliedernden Gemeinden Saalfelder Höhe und Wittgendorf in die Wahlvorschläge der Seniorenorganisationen ist ausdrücklich erwünscht.

Die Wahl der Mitglieder des Beirates soll im Rahmen der Stadtratssitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale am 30. Mai 2018 erfolgen.

Saalfeld, den 17.03.2018

Matthias Graul
Bürgermeister

Aufruf zur Schöffenwahl gemäß §§ 28 ff. Gerichtsverfassungsgesetz (GVG)

Die Amtsperiode der Schöffen und Jugendschöffen läuft Ende des Jahres 2018 aus.

Um dieses Amt erneut ausüben zu können bzw. um für die kommende Amtszeit ab 1. Januar 2019 in die Vorschlagsliste aufgenommen zu werden, muss ein neuer Antrag gestellt werden. Die Schöffen haben die Möglichkeit, aktiv an Strafprozessen mitzuarbeiten.

Als ehrenamtliche Richter sind sie direkt an der Urteilsbildung beteiligt und übernehmen somit eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit.

Die Amtszeit der ehrenamtlichen Richter beträgt 5 Jahre.

Um als ehrenamtlicher Richter tätig zu werden, müssen jedoch einige Anforderungen erfüllt sein.

Anforderungen:

- Vollendung des 25. Lebensjahres zu Beginn der Amtsperiode, das 70. Lebensjahr darf noch nicht vollendet sein,
- Wohnsitz in der Gemeinde Saalfelder Höhe,
- objektiv und unparteiisch, Bindung an Recht und Gesetz,
- gutes Urteilsvermögen,
- keine Vorstrafen, bei Amtsantritt keine schwebenden Verfahren,
- durch Richterspruch keine Aberkennung der Fähigkeit zum Bekleiden öffentlicher Ämter,
- keine Mitarbeit beim Ministerium für Staatssicherheit der ehemaligen DDR,
- kein Vermögensverfall,
- Eignung zum Amt darf nicht aus gesundheitlichen Gründen beeinträchtigt sein,
- ausreichende Beherrschung der deutschen Sprache.

Für die Benennung von Schöffen können Vorschläge eingereicht werden von:

- Fraktionen/Parteien,
- Vereinigungen jeder Art (z. B. Arbeitnehmer- und Arbeitgeberverbände, Organisationen der kirchlichen und sozialen Arbeit, Sportvereine, Umweltorganisationen u. ä.),
- Personen, die sich selbst vorschlagen.

Sofern Dritte Vorschläge einreichen, sollte vorher mit dem Vorgeschlagenen darüber gesprochen werden, ob evtl. Hinderungsgründe nach §§ 32 bis 35 GVG vorliegen, und ob die ehrenamtliche Tätigkeit mit der beruflichen Tätigkeit hinsichtlich Ausfallzeiten und Terminplanung zu vereinbaren ist.

Verfahren zur Aufnahme in die Vorschlagsliste:

Bitte verwenden Sie das zutreffende Formular, welches alle notwendigen Angaben und Erklärungen enthält.

a) Schriftliche Bewerbungen als **Schöffe** (Erwachsenenstrafrecht) sind zu richten an:

Gemeinde Saalfelder Höhe
Ordnungsamt
Kleingeschwenda 68
07422 Saalfelder Höhe

Rückfragen sind möglich unter: Tel.: 036736/2348-17

E-Mail: g.mueller@saalfelder-hoehe.de

Für die Aufnahme von Personen in die Vorschlagsliste für die Schöffen ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder des Gemeinderates, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder, des Gemeinderates erforderlich. Danach wird die Vorschlagsliste in der Gemeindeverwaltung für eine Woche zu jedermanns Einsicht aufgelegt.

Anschließend werden die Unterlagen für die Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Schöffen an das Amtsgericht weitergeleitet. Von dort erhalten Sie weitere Informationen zum Verlauf. Bewerbungen sind **bis zum 29. März 2018** möglich.

Die Termine für die Auflegung der Vorschlagslisten werden zu gegebener Zeit im Amtsblatt der Gemeinde Saalfelder Höhe veröffentlicht.

Scholz
Bürgermeister

Interessenbekundung als Schöffe

Interessenbekundung als Erwachsenenschöffin / Erwachsenenschöffe

**An die
Gemeinde**



Gemeinde Ihres
Wohnsitzes

**Erklärungen zur Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl als
Schöffin/Schöffe**

Ich interessiere mich für die Tätigkeit als Schöffin/Schöffe und bitte um die Aufnahme in die Vorschlagsliste meiner Gemeinde für die Schöffenwahl 2018.

Zu meiner Person teile ich Folgendes mit:

(Bitte vollständig ausfüllen!)

Familienname: _____ Vorname: _____

Geburtsname (falls abweichend vom Familiennamen): _____

Geburtstag:

				1	9		
--	--	--	--	---	---	--	--

Geburtsort: _____

(bitte Gemeinde und Landkreis angeben; sofern der Geburtsort außerhalb der Bundesrepublik Deutschland liegt, bitte Gemeinde und Land angeben)

Beruf: _____

Anschrift: _____

frühere
Schöffentätigkeiten _____

Wann? (Zeitraum)

Wo?

Mir ist bekannt, dass nach § 32 des Gerichtsverfassungsgesetzes folgende Personen zum Schöffenamt unfähig sind, nämlich:

1. Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;
2. Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.

Hierzu gebe ich folgende Erklärung ab:

Die vorbenannten Tatbestände, die zur Unfähigkeit für das Schöffenamt führen, liegen in meiner Person nicht vor. Ich bin mit der Einholung einer unbeschränkten Auskunft aus dem Bundeszentralregister für Zwecke der Rechtspflege (§ 41 Abs. 1 Nr. 1 BZRG) durch das für die Schöffenwahl zuständige Gericht einverstanden.

Mir ist bekannt, dass nach § 44a des Deutschen Richtergesetzes nicht zu dem Amt eines ehrenamtlichen Richters berufen werden soll, wer

1. gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat oder
2. wegen einer Tätigkeit als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik im Sinne des § 6 Abs. 4 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes (StUG) in der Fassung vom 18. Februar 2007 (BGBl. I S. 162) oder als diesen Mitarbeitern nach § 6 Abs. 5 StUG gleichgestellte Person für das Amt eines ehrenamtlichen Richters nicht geeignet ist.

Hierzu gebe ich folgende Erklärung ab:

Ich habe nicht gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen.

Ich versichere hiermit, dass ich niemals in einem offiziellen Arbeits- oder Dienstverhältnis des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR gestanden habe, niemals Offizier im besonderen Einsatz war (Hauptamtlicher Mitarbeiter), mich niemals zur Lieferung von Informationen an den Staatssicherheitsdienst bereit erklärt habe (Inoffizielle Mitarbeiter), niemals zu den Personen gehört habe, die gegenüber Mitarbeitern des Staatssicherheitsdienstes hinsichtlich deren Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst rechtlich oder faktisch weisungsbefugt waren und niemals inoffizieller Mitarbeiter des Arbeitsgebietes I der Kriminalpolizei der Volkspolizei war. Ich bin mit der Einholung der erforderlichen Auskünfte bei der Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR einverstanden.

Ich bin mir bewusst, dass Schöffen als ehrenamtliche Richter einer Pflicht zur besonderen Verfassungstreue unterliegen. Ich erkläre, dass ich mich zur freiheitlich demokratischen Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland bekenne und die Grundentscheidungen der Verfassung anerkenne.

Die Richtigkeit der vorstehend gemachten Angaben und Erklärungen bestätige ich noch einmal ausdrücklich mit meiner Unterschrift.

Ort: _____ Datum: _____

Unterschrift: _____

Geld- und Sachspenden an die Gemeinde Saalfelder Höhe

Dankeschön an alle Spender

Allen Sponsoren gebührt Dank und Anerkennung, egal ob es eine Geldspende, eine Sachspende in Form von Material oder eine kostenlose Reparatur ist.



Firma/ Name, Vorname	Wohnort	Geld- bzw. Sachspende	verwendet für
Sabine Kühn	Eyba	Geldspende	Krippenwagen Kita Kleinge

Sollten Spender in der Liste nicht aufgeführt sein, so haben wir von der selbständigen Hilfeleistung noch keine Kenntnis erhalten und bitten um eine kurze Information.

Torsten Scholz
Bürgermeister

Die nächste Ausgabe

des Amtsblattes der Gemeinde Saalfelder Höhe

erscheint am 21.04.2018.

**Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge und Anzeigen
ist am Montag, den 09.04.2018
im Sekretariat der Gemeinde Saalfelder Höhe.**

Für eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Nichtamtlicher Teil

Einladung der Jagdgenossenschaft Kleingeschwenda zur Jahreshauptversammlung

Die Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Kleingeschwenda und deren Partner treffen sich zur Jahreshauptversammlung

am: Sonnabend, den 24.03.2018
um: 18:30 Uhr
**im: Gasthaus
„Zum Roten Hirsch im grünen Wald“
in Hoheneiche**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Kassenführers
3. Finanzbericht des Kassenführers
4. Prüfbericht des Rechnungsprüfers
5. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
6. Beschlussfassung über Verwendung des Reinertrages der Jagdpacht
7. Beratung und Beschlussfassung zur Eigenständigkeit der Jagdgenossenschaft (Zusammenschluss mit der Stadt Saalfeld)
8. Information zum Jagdgeschehen mit Bericht der Jagdpächter
9. Diskussion, offene Runde, Sonstiges
10. Gemeinsames Abendessen

H. Marr
Jagdvorstand

Einladung der Jagdgenossenschaft Dittersdorf zur Jahreshauptversammlung

Alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Dittersdorf werden herzlich zur Jahreshauptversammlung eingeladen:

am: Freitag, den 27. April 2018
um: 19:00 Uhr
in den: Schulungsraum der Feuerwehr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Rechenschaftsbericht und Finanzbericht des Vorstandes zum Jagdjahr 2017/18
4. Bericht des Rechnungsprüfers
5. Bericht der Jagdpächter zum Jagdgeschehen
6. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
7. Beschluss über Reparaturarbeiten am Rundwanderweg Dittersdorf
8. Beschluss über Erhalt der Eigenständigkeit der Jagdgenossenschaft Dittersdorf
9. Beschluss über Auszahlung der Jagdpacht
10. Beschluss über Verwendung Reingewinn
11. Wahl eines neuen Jagdvorstandes
12. Diskussion

Bärschneider
Jagdvorsteher

Einladung der Jagdgenossenschaft Eyba zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft findet statt

am: Samstag, den 07.04.2018
um: 19:00 Uhr
in der: Gaststätte Anemüller in Eyba

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht
2. Kassenbericht
3. Entlastung des Vorstandes
4. Allgemeines
5. Jagdessen

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

S. Meinhardt
Vorstand

Einladung der Jagdgenossenschaft Lositz/Jehmichen zur Jahreshauptversammlung

Alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Lositz/Jehmichen werden herzlich zur Jahreshauptversammlung eingeladen

am: Freitag, den 13.04.2018
um: 18:30 Uhr
im: Gasthaus
„Zum roten Hirsch im grünen Wald“
in Hoheneiche

Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Bestätigung der Tagesordnung
03. Aktuelle Information zum Jagdgeschehen
04. Kassenbericht
05. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
06. Beratung und Beschlussfassung zur Eigenständigkeit der Jagdgenossenschaft (Zusammenschluss mit der Stadt Saalfeld)
07. Beschluss über die Auszahlung der Jagdpacht
08. Diskussion, offene Runde, Sonstiges
09. gemeinsames Abendessen

Ich bitte um Anmeldung **bis zum 09.04.2018** unter der Telefonnummer 036736/30445.

Thomas Königler
Jagdvorsteher

Einladung der Jagdgenossenschaft Laasen zur Jahreshauptversammlung

Hiermit möchten wir alle Jagdgenossen zur nichtöffentlichen Jahreshauptversammlung 2017/2018 einladen:

am: Mittwoch, den 11. April 2018
um: 18.00 Uhr
im: Gasthaus zur Linde in Eichicht

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der anwesenden Jagdgenossen und der von ihnen vertretenen jagdbaren Flächen
2. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht des Rechnungsprüfer
5. Diskussion zu vorgenannten Berichten
6. Entlastung Jagdvorstand und Kassenwart
7. Beschlüsse
Wegeinstandsetzung zusammen mit der FBG Schiefergebirge am Funkmast
Wegeinstandsetzung Laasen-Breternitz
Eigenständigkeit der JG Laasen im Falle einer Gebietsreform
8. Bericht der Jagdpächter
Vorschlag zum neuen Abschussplan

Der Vorstand

Gemeinde Saalfelder Höhe

Einladung der Jagdgenossenschaft Volkmannsdorf zur Jahreshauptversammlung

Alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Volkmannsdorf werden herzlich zur Jahreshauptversammlung eingeladen:

am: Freitag, den 13.04.2018
um: 18:30 Uhr
im: Gasthaus „Zum Kastanienbaum“

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Rechenschaftsbericht und Finanzbericht des Vorstandes zum Jagdjahr 2017/2018
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
6. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
7. Informationen zum Jagdgeschehen mit Bericht der Jagdpächter (Abschussplan)
8. Sonstiges/Diskussion

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung findet des Jagdabends statt, zu welchem unsere Jagdpächter alle Jagdgenossen herzlich einladen.

Frank Weiner
Jagdvorsteher

Geburtstage

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:

OT Burkersdorf

30.03. Charlotte Graul zum 82. Geburtstag

OT Dittersdorf

25.03. Roland Linke zum 82. Geburtstag
01.04. Johanna Eberhardt zum 75. Geburtstag
16.04. Anneliese Arnold zum 87. Geburtstag

OT Dittrichshütte

21.03. Ute Metag zum 76. Geburtstag
26.03. Christa Beck zum 79. Geburtstag
27.03. Heiko Röber zum 65. Geburtstag
30.03. Anni Krämer zum 74. Geburtstag
01.04. Johanna Breternitz zum 77. Geburtstag
05.04. Helga Straphel zum 76. Geburtstag
06.04. Heinz Liebscher zum 73. Geburtstag
16.04. Adelheid Rabis zum 69. Geburtstag
17.04. Reiner Sorge zum 70. Geburtstag

OT Eyba

28.03. Anneliese Müller zum 83. Geburtstag
31.03. Bärbel Scholz zum 72. Geburtstag
04.04. Christa Baumann zum 82. Geburtstag

OT Kleingeschwenda

21.03. Klaus-Dieter Jakob zum 71. Geburtstag
05.04. Hartmut Dietzel zum 66. Geburtstag
09.04. Rolf Schmidt zum 74. Geburtstag
14.04. Erna Stauche zum 84. Geburtstag
17.04. Claus Schumann zum 82. Geburtstag

OT Lositz-Jehmichen

28.03. Helga Klette zum 79. Geburtstag

OT Reschwitz

24.03. Ingrid Acksteiner zum 75. Geburtstag
29.03. Irmgard Blochberger zum 85. Geburtstag

03.04. Werner Preißler zum 75. Geburtstag
 15.04. Rainer Wilhelm zum 69. Geburtstag
 17.04. Renate Thomisch zum 67. Geburtstag

OT Unterwirbach

23.03. Peter Ludwig zum 68. Geburtstag
 30.03. Erich Reiner zum 93. Geburtstag
 01.04. Ingeburg Ludwig zum 76. Geburtstag
 04.04. Eva Kuhn zum 84. Geburtstag
 13.04. Eberhard Wiesel zum 68. Geburtstag
 13.04. Wilfried Steiner zum 81. Geburtstag
 14.04. Liesel Kubsch zum 70. Geburtstag
 16.04. Harald Gründler zum 77. Geburtstag
 17.04. Edith Gründler zum 75. Geburtstag
 19.04. Olaf Bernhardt zum 67. Geburtstag
 20.04. Norbert Pardon zum 70. Geburtstag

OT Volkmannsdorf

24.03. Sonja Zerrenner zum 86. Geburtstag
 26.03. Helmut Schmidt zum 68. Geburtstag
 02.04. Irmtraud Müller zum 77. Geburtstag
 05.04. Eleonore Hammerschmidt zum 79. Geburtstag
 05.04. Herward Höfer zum 83. Geburtstag
 17.04. Artur Müller zum 83. Geburtstag
 18.04. Klaus Kelterborn zum 82. Geburtstag

OT Wickersdorf

23.03. Ursula Hilbert zum 85. Geburtstag
 13.04. Margit Ebert zum 66. Geburtstag
 13.04. Adolf Harbich zum 81. Geburtstag

OT Wittmannsgereth

26.03. Gisela Henkel zum 87. Geburtstag
 01.04. Ruth Schau zum 83. Geburtstag

OT Witzendorf

07.04. Ingeborg Weber zum 68. Geburtstag
 18.04. Dieter Weber zum 68. Geburtstag



Nun hat Dittrichshütte ein neues Begrüßungsschild in Form unseres Wahrzeichens der Windmühle wieder. Am alten Standort steht nun dieses schöne Begrüßungsschild.

Vielen Dank an Familie Mario Hofmann für die Bereitstellung des Grundstücks.
 Vielen Dank an Mario Hofmann für seine tatkräftige Unterstützung.

Dirk Peter
 Ortsteilbürgermeister



Neues vom Kindergarten „Spatzennest“

Endlich Winter!!! - Wintersport und Schneegestöber

Im Februar konnten die „Spatzen“ endlich das Winterwetter genießen. Sie rodelten, fuhren Snowboard, bauten Eisbahnen und Schneemänner.



Aktuelles

Begrüßungsschild Dittrichshütte

Schon im alten Jahr 2017 am 02.10.2017 wurde das Ortseingangsschild (Begrüßungsschild) in Dittrichshütte, von Unterwirbach kommend, durch Dirk Peter und Mario Hofmann neu errichtet.





Die Kinder des Fröbelkindergartens erkundeten zudem voller Neugier die Winterphänomene: Es wurden Experimente mit Schnee und Eis durchgeführt. So wurden bei eisigen Temperaturen z.B. mit heißem Wasser selbst Schnee hergestellt oder untersucht, wie eine gefrorene Seifenblase aussieht.



Die „Igel“, „Mäuse“, „Hummeln“ und „Zwerge“ genossen die kalten Tage und freuen sich nun auf das bevorstehende Osterfest!

Eine (um)werfende Show

Leinado - Der Comedy-Jongleur

Die „Spatzen“ erlebten am Dienstag, den 28.02.2018 einen tollen Vormittag: Der Comedy-Jongleur, Daniel Stahl, war zu einem Auftritt im Kindergarten.



Die Knirpse staunten über die vielfältige Jonglage und die aufregende Artistik. Auch die Kleinsten waren voller Begeisterung.



Die Kinder und das Team des „Spatzennestes“ danken dem Künstler Leinado für die (um)werfende Show und die Gestaltung eines erlebnisreichen Vormittags.

Osterbaum - Osterwerkstatt Spatzenhausen

In der Zeit vor Ostern dekorieren die großen und kleinen Spatzen eifrig ihre Gruppenzimmer und den Kindergarten: Im Kindergarten von Kleingeschwenda wird ein besonderer Osterbaum aufgestellt: Hinter jedem Osterei verbergen sich spannende Ausflüge, Aktivitäten, Spiele und Bastelangebote.



Veranstaltungen

Begegnungsstätte Kleingeschwenda

Veranstaltungen für Senioren und Mitglieder der VS Ortsgruppe

- 20.03.2018 14:00 Uhr Seniorensport
- 10.04.2018 14:30 Uhr Seniorentreff
- 24.04.2018 14:30 Uhr Seniorensport

U. Wohlfarth

Bernsdorf

- 30.04.2018 Maifeuer

Dittrichshütte, Braunsdorf, Birkenheide

- 17.03.2018 Osterbrunnen binden und aufstellen, FF Dittrichshütte
- 28.04.2018 Maibaumsetzen Dittrichshütte, FF-Haus ab 15:00 Uhr
- 30.04.2018 Maibaumsetzen Braunsdorf ab 18:00 Uhr am Teich/Grünanlage

Eyba

- 30.04.2018 Maibaumsetzen

Reschwitz

- 24.03.2018 Osterbaumschmücken auf dem Dorfplatz (SV 02)
- 28.04.2018 Maibaumsetzen mit anschließendem Walpurgisfeuer an der Kulturscheune (FFw)

Knobelsdorf

- 30.04.2018 Maibaumsetzen

Feuerwehrverein Kleingeschwenda 1993 e.V.

- 31.03.2018 Cocktailabend im Feuerwehrhaus
- 30.04.2018 Maibaumsetzen Feuerwehrgerätehaus

G. Haun
Vereinsvorsitzende

Wittmannsgereuth

- 30.04.2018 Maibaumsetzen mit Maifeier auf dem Dorfplatz

Ortsteilrat/Ortsteilbürgermeister

Osterfeuer mit Fackelumzug
Donnerstag, den 29.03.2018
19:00 Uhr
am Feuerwehrgerätehaus Unterwirschbach

Der Feuerwehrverein Unterwirschbach e.V. lädt alle Einwohner und Gäste zum diesjährigen Osterfeuer und Fackelumzug ein.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
 Euer Feuerwehrverein Unterwirschbach e.V.

Veranstaltungsvorschau
14.04.2018, 08.30 Uhr
 Arbeitseinsatz in Feuerwehrgelände und Ortslage
05.05.2018, 10.00 bis 16.00 Uhr
 20 Jahre Jugendfeuerwehr Unterwirschbach – **TAG DER OFFENEN TÜR**

Wanderungen mit den Naturführern

17.03. Sa Teufelsbrücke und Steinzeit
 Naturpark Thüringer Schiefergebirge Obere Saale
 Bergfried Klinik - Saale - Köditz - Herrengraben - Bohlenwand - Mühlal - Gleitsch - Teufelsbrücke - Oberrnitz - Bergfried Klinik
 13.00 Uhr, Bergfried Klinik Saalfeld Rezeption, 4,5 Std., 10 km, Skg: mittel, Hd: 200 m, mit Einkehr im Bohlenblick Oberrnitz, 3,00 €/Pers. (ohne Einkehr)
 Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de

Wanderungen der Naturführerin Dorit Gropp

Tel. 036736/22353, dorit@gropp.info, www.bienenlehrpfad.info

- **Familienwanderung auf dem Bienen- und Naturlehrpfad**
 Auf einem Abschnitt des Bienen- und Naturlehrpfades wollen wir die Vielfalt von Pflanzen und Tieren entdecken und die Ausblicke in die abwechslungsreiche Landschaft der Saalfelder Höhe genießen.

Vormittag oder nachmittags, Lositz 07422 Saalfelder Höhe, Wandertafel Bienen-Lehrpfad am Haus Nr. 5, 3 Std., 5 km, leichte Wanderung, Einkehr im Gasthaus „Zur Linde“ in Lositz möglich, 4,00 €/Erw.,
Kinder bis 14 Jahre 2,00 €

• Auf den Spuren des KZ Laura

Im Gelände des ehemaligen KZ-Außenlagers Laura und rings um die Schiefergrube Schmiedebach begegnen wir Zeugnissen des Schieferbergbaus und der Nutzung für die Kriegsmaschinen des NS-Systems, das allein im KZ Laura fast 600 Todesopfer forderte. Ein Rundgang im neu gestalteten Areal der Gedenkstätte und eine Filmvorführung schließen die Führung ab. Die Ausstellung kann danach individuell besichtigt werden. Uhrzeit nach Absprache, Besucherzentrum der KZ-Gedenkstätte Laura, Fröhliches Tal, 07349 Lehesten, 4 km, 1,5 Std., leichte Wanderung, 3,00 €/Erw., 1,50 €/Azubis, Schüler, Studenten

Wanderung der Naturführerin Franziska Jacob

Tel. 036701/203924 oder franziska.jacob@t-online.de

• Fühle die Natur - spüre die Kraft in Dir!

Wohlfühlwanderung für Alt & Jung: Naturerlebnis der besonderen Art: Die Seele baumeln lassen, Fußreflexzonenmassage im kühlen Bergbach und ein Gaumengenuss mit Thüringer Spezialitäten aus der Region. Lernen Sie das Thüringer Schiefergebirge auf eine ganz zauberhafte Weise kennen! Wanderung zu einem geologischen Naturdenkmal, den geheimnisvollen Meurasteinen, vorbei an wildromantisch zerklüfteten Felsformationen unweit des idyllisch gelegenen 500-Seelenortes Meura. Weite stille Wälder, klare Bergbäche und lauschige Wiesengründe in den Tälern machen den ganz besonderen Reiz dieser Landschaft aus. Treffpunkt: Lärchenrondell bei den Meurasteinen, Ortsausgang von Meura in Richtung Reichmannsdorf, 3,5 km, Wanderung mit Anstiegen, Verpflegung: Brotzeit mit Thüringer Spezialitäten aus der Region, 12,00 €/Erw., 5,00 €/Schüler (6 -14 Jahre), 8,00 €/Jugendl. (14 -18 Jahre), MTZ: 8 Erw.

Abenteuer Erdgeschichte - Geologische Wanderung im Oertelsbruch bei Schmiedebach

14. April 2018

Treffpunkt: Parkplatz an der Gedenkstätte Laura im Fröhlichen Tal bei 07349 Schmiedebach

Beginn: 10.00 Uhr



Siegfried Scheidig und Martin Weber aus Ludwigsstadt führen Sie diesmal in den industriehistorisch bedeutenden Oertelsbruch im Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale, den der Unternehmer Karl Oertel ab 1864 von seinem Vater übernommen hatte. Oertel baute aus dem Bruch ein nicht nur für damalige Zeiten großes Unternehmen auf, welches Schiefergestein im Tagebau gewann und verarbeitete. Arbeiter, die von weit her kamen, wohnten und arbeiteten dort in Gebäuden, deren Reste noch heute zu sehen sind. Anlagen wie die alte Zahnradbahn, Wirtschaftsgebäude mit Schlafsälen, Krankenhaus, Schule, Bä-

ckerei, Gärtnerei, Landwirtschaft und einiges mehr ermöglichten im Oertelsbruch neben der Arbeit ein soziales Zusammenleben, welches nicht nur zu dieser Zeit als fortschrittlich galt. Die Oertelsche Villa ist noch zu sehen und in der Schmidtschen Villa, ein ehemals schöner Jugendstilbau, waltet der Verfall. Leider konnten diese interessanten Gebäude nicht erhalten werden, aber man kann sie noch finden und bestaunen.

Dr. Matthias Mann, Geologe aus Jena, begleitet die Tour und erläutert Gesteinsformationen und interessante Geotope in diesem alten Tagebau, der zum Geopark Schieferland gehört und den man sonst nicht betreten kann. Im Anschluss ist ein Besuch in der Gedenkstätte Laura geplant.

Dauer der Wanderung ca. 4 Stunden, Strecke ca. 5 km, im Anschluss ist eine Einkehr im Gasthaus Schmiedebach möglich, festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind nötig, teilweise Anstiege und Wegbeschaffenheit sind nicht für Kinderwagen, Gehbehinderte und Rollstuhlfahrer geeignet, Anmeldung zu der Wanderung ist nicht erforderlich, weitere Informationen unter:

www.thueringer-schiefergebirge-obere-saale.de

oder per Telefon:

Naturparkverwaltung Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale
0361/573925090

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

18.03. Judika

10:00 Uhr Reichmannsdorf
13:30 Uhr Unterwirbach

24.03.

10:30 Uhr Gottesdienst
Lebensgemeinschaft Wickersdorf

25.03. Palmsonntag

10:00 Uhr Hoheneiche
mit Heiligem Abendmahl

29.03. Gründonnerstag

19:00 Uhr Hoheneiche
Tischabendmahl mit Imbiss

30.03. Karfreitag

10:00 Uhr Reichmannsdorf
mit heiligem Abendmahl
13:30 Uhr Unterwirbach
15:00 Uhr Lositz
Andacht zur Sterbestunde Jesu mit Kirchenchor

31.03. Karsamstag

21:00 Uhr Wittmannsgereuth
Andacht zum Ende der Passionszeit

01.04. Ostersonntag

05:00 Uhr Braunsdorf
Ostermette mit anschl. Osterfrühstück

06:15 Uhr Arnsgereuth
Musikalische Ostermette

10:00 Uhr Hoheneiche
Familiengottesdienst
mit Kirchen- und Posaunenchor

14:00 Uhr Oberwirbach
Ostergottesdienst

02.04. Ostermontag

10:00 Uhr Reichmannsdorf
Ostergottesdienst

08.04. Quasimodogeniti

10:00 Uhr Volkmannsdorf
14:00 Uhr Eyba

14.04.

10:30 Uhr Gottesdienst
Lebensgemeinschaft Wickersdorf

15.04. Misericordias Domini

10:00 Uhr Wittmannsgereuth
14:00 Uhr Arnsgereuth

22.04. Jubilate

10:00 Uhr Braunsdorf
14:00 Uhr Hoheneiche

29.04. Kantate

- 10.00 Uhr Reichmannsdorf
mit Chor
13.30 Uhr Unterwirbach
mit Kirchenchor Hoheneiche

04.05.

- 19.00 Uhr Hoheneiche
Jugendgottesdienst

06.05. Rogate

- 10.00 Uhr Reichmannsdorf
Vorstellung der Konfirmanden
14.00 Uhr Oberwirbach

**Impressum****Saalfelder Höhen Panorama
Amtsblatt der Gemeinde Saalfelder Höhe****Herausgeber und Redaktion:**

Gemeinde Saalfelder Höhe
OT Kleingeschwenda
Kleingeschwenda 68, 07422 Saalfelder Höhe
E-Mail: r.beck@saalfelder-hoehe.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Saalfelder Höhe, Bürgermeister
Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände zeichnen diese selbst verantwortlich.

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43,
98704 Langwiesen, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verlagsleiter: Mirko Reise

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Anke Faust, erreichbar unter Tel.: 0160 / 97953873, E-Mail: a.faust@wittich-langwiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Erscheinungsweise: In der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MWSt.) beim Verlag bestellen.

Fasching im Kindergarten Kleingeschwenda



„Spatzennest piep, piep!!!“

Mit diesem Faschingsgruß feierten die Kinder des Fröbelkindergartens „Spatzennest“ am Rosenmontag und am Fastnachtstag Fasching im Kindergarten. Bereits im Vorfeld dekorierten alle gemeinsam die Gruppenräume und Flure mit bunten Girlanden, Luftballons und Luftschlangen. Faschingskasper- und hüte wurden von den „Spatzenkindern“ gebastelt.



Mit strahlenden Gesichtern begann der Faschingsauftakt mit einer Polonaise durch die einzelnen Gruppenräume, besonders die Krippenkinder staunten über die originellen Kostüme und das närrische Treiben.

In der Turnhalle ging die Faschingsssause mit den beliebtesten Lauf-, Wettbewerbs- und Kreisspielen weiter.



Rhythmusgefühl stellten die „Spatzen“ bei der Kinderdisco unter Beweis. Das Ende des Faschings fand ebenfalls mit einer musikalischen Polonaise durch die Büros der Gemeindeverwaltung statt. Es waren tolle, erlebnis- und bewegungsreiche Faschings-tage.

Bantes Faschingstreiben im Kindergarten Dittrichshütte

Am Faschingsmontag ging es im Kindergarten Dittrichshütte lustig zu.



Viele tolle Kostüme konnte man wieder bestaunen und die eine oder andere Mutti hat am frühen Morgen Ihre Schminkkünste zeigen dürfen.

Zur Stärkung gab es ein leckeres Frühstück mit Würstchen und süßen Leckereien. Alle Kinder hatten viel Spaß beim Tanzen, Toben und Faschingsbelustigungen.

Die Elternsprecher des Kindergartens Dittrichshütte

Faschingsparty bei den „Hainbergstrolchen“ in Unterwirbach

Mit „Klingeling“ und „Bum Bum Bum“ ziehen wir im Haus herum...



...auch die Kleinsten hatten Spaß...



...Umzug durch's Dorf..



...ausgelassenes Treiben...



Danke den Sponsoren, besonders Familie Walther und Frau Hahn, für die süßen Leckereien.

Christine Bergner
Leiterin



...Luftballontanz...